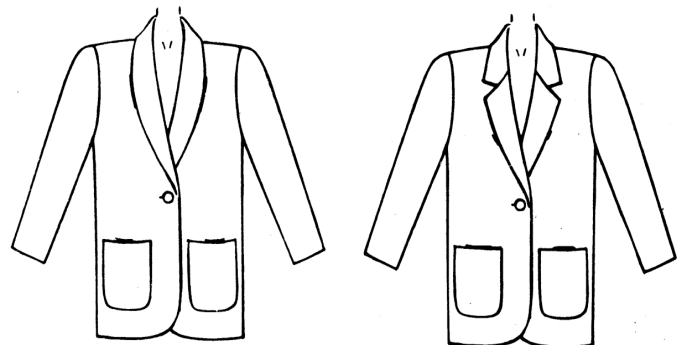


8083

**McCALL'S®**

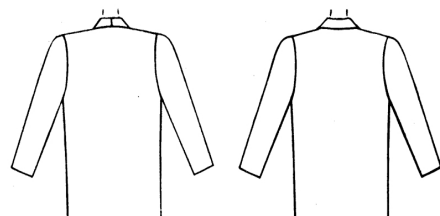
**VORDERTEIL**



A - B

C

**RÜCKENTEIL**

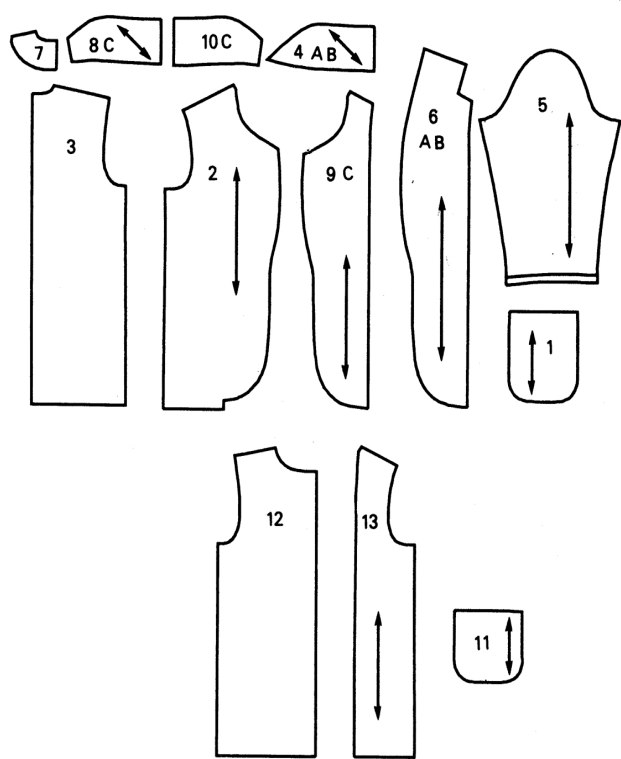


A-B

C

**SCHNITTEILE**

**JACKE A-B-C**



- 1. TASCHE
- 2. VORDERTEIL
- 3. RÜCKENTEIL
- 4. UNTERKRAGEN A- B
- 5. ÄRMEL
- 6. VORD. BESATZ A- B
- 7. RÜCKW. BESATZ
- 8. UNTERKRAGEN C
- 9. VORDERER BESATZ C
- 10. OBERKRAGEN C
- 11. TASCHENFUTTER
- 12. RÜCKW. FUTTER
- 13. VORD. FUTTER

**EINLAGE VORLAGE**

Verwenden Sie diese praktische Referenztabelle als Leitfaden bei der Auswahl Ihrer Einlage. Testen Sie immer die Kompatibilität, indem Sie ein Stück oder ein Stück Einlage auf Ihren Stoff nähen, bevor Sie es auf Ihr Kleidungsstück auftragen.

	Stoffe	Einlage (A) = aufbügelbar (NA) = nicht aufbügelbar
<b>Einzelteile und Kleider</b> (durchsichtige Formgebung)	Voile, Chiffon, Rasen, Gaze, Batist, Dreher, Georgette, Dimity, Crêpe de Chine, Charmeuse	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sheer Blenders #907 (A)</li> <li>• Sheer Fuse (A)</li> <li>• Sheer Sew-in (NA)</li> <li>• Sheerweight #905 (NA)</li> <li>• Sheerweight #906 (A)</li> <li>• Shape Flex Woven (NA)</li> </ul>
(weiche Formgebung)	Challis, Jersey, Single-Strick, Trikot, Krepp	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Shape Featherlite hinzutüfeln (NA)</li> <li>• Easy Knit (A)</li> <li>• Easy Shaper (A)</li> <li>• Featherweight #910 All-Bias (NA)</li> <li>• Soft-Shape #880 All-Bias (A)</li> <li>• Soft Fuse (A)</li> <li>• Shape Flex Woven (NA)</li> </ul>
(knackige Formgebung)	Hemdenstoffe, Gingham, Popeline, Chambray, Seersucker, Baumwolle, Breitgewebe, Cord, Oxford-Stoff, Piqué, leichtes Leinen, Baumwollmischungen, Cire, leichter Denim	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Featherweight #911 All-Bias (A)</li> <li>• Shape-Flex (A)</li> <li>• Shapewell #70 (A)</li> <li>• Shapewell #70 (NA)</li> <li>• Sta-Shape Durable Press (NA)</li> <li>• Sure Fuse (A)</li> <li>• Veriform Durable Press (NA)</li> <li>• Hemd Fuse (A)</li> </ul>
<b>Mäntel, Kleider, Jacken und Anzüge</b> (weiche Formgebung)	Wolle, Leinen, Denim, Popeline, Kord, Tweed, Flanell, Wollmischungen, Gabardine, Mohair, Kunstleder und Wildleder	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Easy Shaper Suitweight (A)</li> <li>• Soft-Shape #880 All-Bias (A)</li> <li>• Soft Fuse (A)</li> <li>• Suit Shape (A)</li> <li>• Tailor's Touch (A)</li> </ul>
(knackige Formgebung)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hair Canvas #77 (NA)</li> <li>• Midweight #930 All-Bias (NA)</li> <li>• Midweight #931TD (A)</li> <li>• Pel-Aire Suitweight #881 (A)</li> <li>• Sewers Choice (NA)</li> </ul>
<b>Nur Strickware</b>	Doppelgestricke, Baumwoll- oder Mischgestricke, Einfachgestricke, leichte Pullovergestricke, Frottee, Jersey, leichter Velours, Sweatshirt-Fleece	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Easy-Knit (A)</li> <li>• Easy Shaper Lightweight (A)</li> <li>• Featherweight #910 All Bias (NA)</li> <li>• Interlon Bias Featherweight (NA)</li> <li>• Soft-Shape #880 All Bias (A)</li> <li>• Soft Fuse (A)</li> <li>• Stretch-Ease (A)</li> </ul>

• Sheer Blenders, Sol-Shape, Pel-Aire und Stretch-Ease sind eingetragene Warenzeichen der Pellon Corporation®  
• Diese Produkte sind eingetragene Warenzeichen der Stacy Fabric Corporation.  
Für **AUFBÜGELBARE** Einlage befolgen Sie bitte die Anweisungen des Herstellers.

**MUSTERMARKIERUNGEN**

- FADENLAUF:** Auf den geraden Fadenlauf des Stoffes legen, in gleichmäßigem Abstand zur Webkante oder zum Falz.
- FALLLINIE:** Auf die Falte des Stoffes legen.
- SCHNITTLINIE:** Für den Zuschnitt.
- NAHTLINIE:** Zum Nähen.
- NAHTZUGABE:** Abstand zwischen Schnitt- und Nahtlinie, normalerweise 1.5 cm. Bei Schnittmustern in mehreren Größen ist die Nahtzugabe enthalten, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.
- KERBEN UND KREISE:** Für passende Schnittmusterstücke.

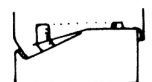
**MASS DES FERTIGEN KLEIDUNGSSTÜCKS SYMBOL:** Die Maße des fertigen Kleidungsstücks an Brust und/oder Hüfte sind auf den vorderen Schnittmusterstücken aufgedruckt. **Die Maße beinhalten Körpermaße + Tragekomfort + Designkomfort.** Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben sind von den Maßen ausgenommen. Die Maße sind auch auf der Rückseite des Schnittmusterumschlags aufgedruckt, wenn Platz vorhanden ist.

←46" (117cm)→

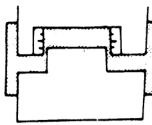
**FALLS ERFORDERLICH ANPASSEN**

Ein Schnittmuster ist auf die Körpermaße abgestimmt und bietet zusätzliche Erleichterung für Komfort und Stil. Passen Sie die Teile vor dem Auflegen auf den Stoff an. Passen Sie die Länge der hinteren Taille, der Ärmel und des fertigen Kleidungsstücks mithilfe der McCALL'S Easy-Rule Guide an.

**KÜRZEN:** Falten Sie die Easy-Rule-Anleitung. Falten Sie die erforderliche Menge. Mit Band befestigen fest.



**VERLÄNGERN:** Schneiden Sie an den gestrichelten Linien der Easy-Rule-Anleitung. Falten Sie die erforderliche Menge. Über das Papier kleben.

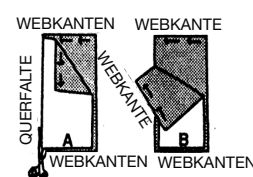


Wenn die Easy-Rule-Guide nicht auf dem Gewebe liegt, verlängern oder kürzen Sie sie an der unteren Kante.

**SCHNEIDEN UND MARKIEREN**

**EINSCHRUMPFEN:** Gewebe, das nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist, Bügeln Sie. **ZUSCHNEIDEPLAN KREISEN** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Zuschneideplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit einseitigem Muster, Strichrichtung oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Strickstoffe Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Zuschneideplan mit Strichrichtung verwendet. Für **DOPPELTE DICKE (MIT FALTE)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

\* **DOPPELTE DICKE (OHNE FALTE)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff kreuzweise, **RECHTS AUF RECHTS**. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung gehen und über die untere Lage legen, **RECHTS AUF RECHTS** (B). Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.



Legen Sie vor dem **ZUSCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Zuschneideplan auf den Stoff. Überlappen Sie die Ränder. Stecken. Schneiden Sie **GENAU** durch den Stoff und das Schnittmuster an der Schnittlinie und schneiden Sie die Kerben nach außen. Übertragen Sie vor dem Entfernen des Musters die Markierungen auf die linke Stoffseite. Zwei Methoden, die schnell angewendet werden können, sind die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad.

**ZUSCHNEIDEPLÄNE**

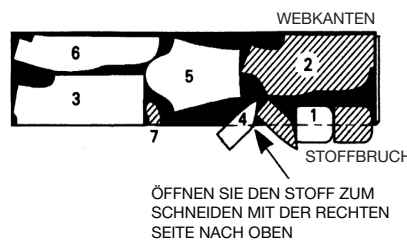
Der schwarze Bereich kennzeichnet den Stoff  Die Schnittmusterstücke werden mit der bedruckten Seite nach oben gelegt.  Die Schnittmusterstücke werden mit der bedruckten Seite nach unten gelegt.

**HINWEIS:** Bei kleineren Größen können die Schnittmusterstücke enger ineinandergreifen.

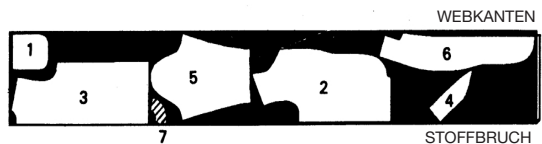
\* Die auf dem Schnittmuster aufgedruckten Maße des fertigen Kleidungsstücks an Brust und/oder Hüfte = Körpermaß + Tragekomfort + Designkomfort.

**A JACKE**  
Verwenden Sie die Teile 1 bis 7 (Teil 6 wird auch aus der Einlage zugeschnitten)

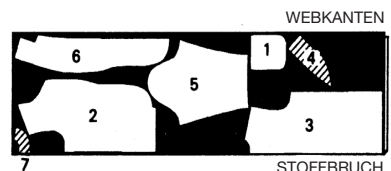
**44" 45" (115cm)**  
Stoff mit Strichrichtung oder ohne Strichrichtung  
Größen 8-10-12



Größen 14-16-18-20-22-24

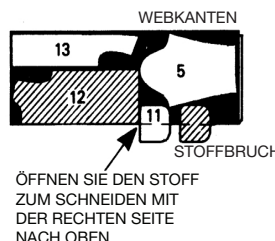


**58" 60" (150cm)**  
Stoff mit Strichrichtung alle Größen



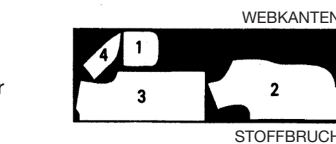
**FUTTER**  
Teile 5, 11, 12, 13

**44" 45" (115cm)**  
Stoff ohne Strichrichtung  
Größen 8-10-12

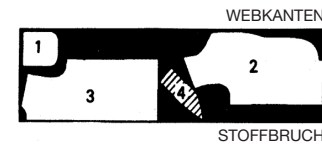


**B JACKE**  
Teile 1, 2, 3, 4

**44" 45" (115cm)**  
Stoff mit Strichrichtung oder ohne Strichrichtung  
Größen 8-10-12



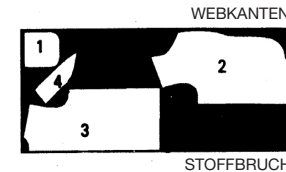
Größen 14-16-18-20-22-24



**58" 60" (150cm)**  
Stoff mit Strichrichtung  
Größen 8-10-12-14



Größen 16-18-20-22-24

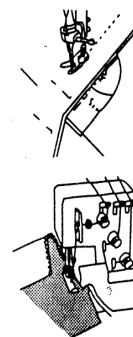


**NÄHINFORMATIONEN**

**STECKEN UND ANPASSEN**  
Stecken oder heften Sie die Nähte **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

**MIT EINER HERKÖMLICHEN MASCHINE**

**NÄHEN** Sie mit Nahtzugabe von 1.5 cm sofern nicht anders angegeben. Verwenden Sie die Markierung der Führungslinie auf der Stichplatte der Maschine, um die genaue Nahtzugabe zu ermitteln. Sofern nicht anders angegeben, **BÜGELN** Sie die Nähte auf. Schneiden Sie ein, falls erforderlich, um die Nähte flach zu bügeln.



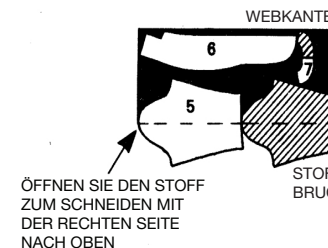
**MIT EINEM SCHNEIDEN MASCHINEN**

**SCHNEIDEN** Sie die überschüssige Nahtzugabe (1.5 cm, sofern nicht anders angegeben) **MIT EINER OVERLOCK (SERGER) MASCHINE** AB. Bügeln Sie die Nähte zu einer Seite. **ÜBERSCHNEIDEN**, um eine Schnittkante zu beenden, ohne den Stoff wegzuschneiden.

**Garniturstoff** (vord. Besätze, rückw. Besatz und Ärmel)

Teile 5, 6, 7  
(Teil 6 wird aus Einlage zugeschnitten)

**44" 45" (115cm)**  
Stoff mit Strichrichtung oder ohne Strichrichtung alle Größen



**58" 60" (150cm)**  
Stoff mit Strichrichtung alle Größen

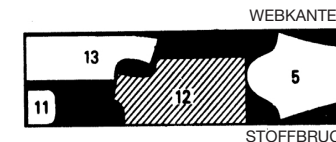


**FUTTER**  
Teile 5, 11, 12, 13

**44" 45" (115cm)**  
Stoff ohne Strichrichtung  
Größen 8-10-12



Größen 14-16-18-20-22-24



8083

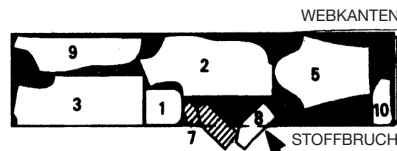
**C**

**JACKE**

Teile 1, 2, 3, 5, 7 bis 10

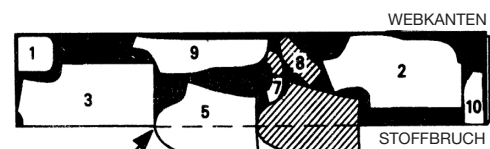
44" 45" (115cm)

Stoff mit Strichrichtung oder ohne Strichrichtung  
Größen 8-10-12



ÖFFNEN SIE DEN STOFF ZUM SCHNEIDEN MIT DER RECHTEN SEITE NACH OBEN

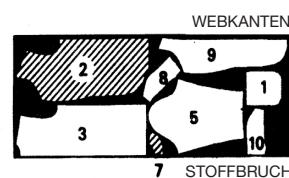
Größen 14-16-18-20-22-24



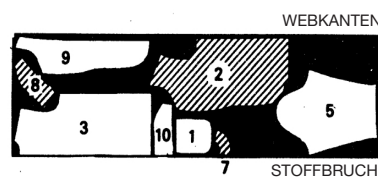
ÖFFNEN SIE DEN STOFF ZUM SCHNEIDEN MIT DER RECHTEN SEITE NACH OBEN

58" 60" (150cm)

Stoff mit Strichrichtung  
Größen 8-10-12-14



Größen 16-18-20-22-24

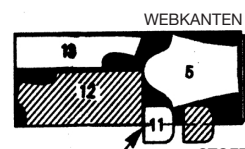


**FUTTER**

Teile 5, 11, 12, 13

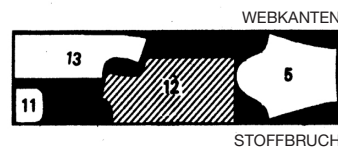
44" 45" (115cm)

Stoff ohne Strichrichtung  
Größen 8-10-12



ÖFFNEN SIE DEN STOFF ZUM SCHNEIDEN MIT DER RECHTEN SEITE NACH OBEN

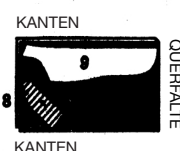
Größen 14-16-18-20-22-24



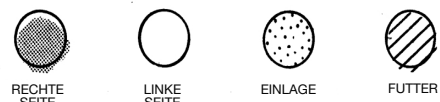
**ENTOILAGE**

Teile 8,9

21" bis 25"  
53 cm bis 64 cm  
alle Größen



**STOFFSCHLÜSSEL**



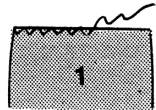
**NÄHANLEITUNGEN**

**JACKE A ODER B**

**1. TASCHEN**

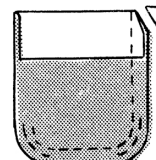
**FÜR UNGEFÜTTERTE JACKE**

Versäubern Sie die Oberkante jeder TASCHEN (1) mit einem Zickzackstich oder wenden Sie sie um 6 mm und steppen Sie sie mit einer herkömmlichen Maschine kanppkantig oder verwenden Sie einer Overlock, ohne die Kerben zu beachten.



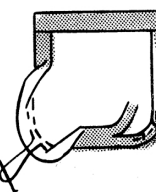
Wenden Sie die Oberkante der Tasche entlang des Saums nach AUSSEN.

Beginnen Sie an der Saumfalte und nähren Sie 1.5 cm von der Kante entfernt um die Schnittkante herum.



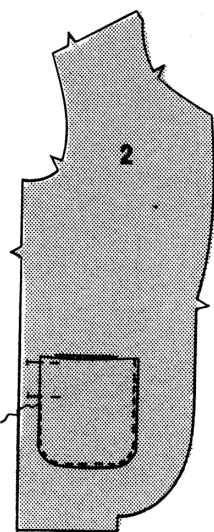
Um die Fülle in der Kurve einzuhalten, heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante entfernt.

Schneiden Sie die oberen Ecken diagonal zu.



Wenden Sie den Saum NACH INNEN. Bügeln Sie unter der Nahtzugabe unterhalb des Saums an der Nahtlinie und ziehen Sie die Heftung nach oben, um die Fülle in den Kurven einzuhalten.

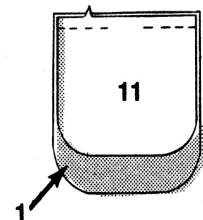
Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 6 mm zu.



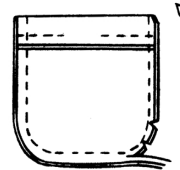
Stecken Sie die Taschen an den Positionen auf jedes VORDERTEIL (2). Nähen Sie dicht an den Seiten und der Unterkante der Taschen.

**FÜR GEFÜTTERTE JACKE**

Nähren Sie das TASCHENFUTTER (11) an der oberen Kante RECHTS AUF RECHTS an die TASCHEN (1), wobei die Kerben übereinstimmen und eine Öffnung zum Wenden belassen wird. Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Futter.

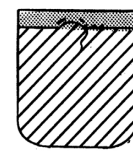


Falten Sie die Tasche an der Saumlinie RECHTS AUF RECHTS. Stecken. (Hinweis: Das Futter ist etwas kleiner als die Tasche.)



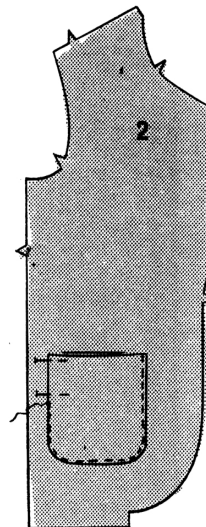
Nähren Sie die Seiten- und Unterkanten.

Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 6 mm zu.



Wenden Sie die Tasche mit der RECHTEN SEITE NACH AUSSEN. Bügeln Sie. Säumen Sie die Öffnung.

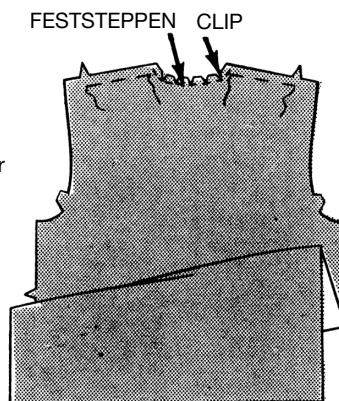
Stecken Sie die Taschen an den Positionen auf jedes VORDERTEIL (2). Nähen Sie dicht an den Seiten und der Unterkante der Taschen.



**2. NÄHTE UND UNTERKRAGEN**

**FESTSTEBBEN CLIP**

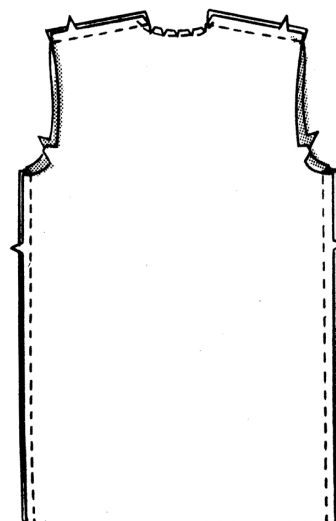
Um die Schulterkanten des RÜCKENTEILS (3) zu versäubern, heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante zwischen der Kerbe und der Halsnahtlinie.



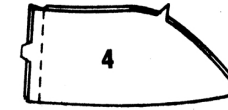
Um die Nackenkante des Rückenteils festzustebben, nähren Sie mit der Maschine 1.3 cm von der Schnittkante entfernt. Schneiden Sie zur Steppnaht ein.

Stecken Sie das Rückenteil an den Schultern an die Vorderteile. Ziehen Sie die Unterfäden auf und passen Sie die Weite an. Heften. Nähren Sie.

Nähren Sie das Rückenteil an den Seiten an die Vorderteile.

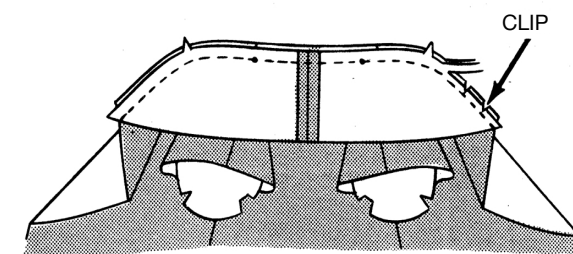


Nähren Sie die hintere Mittelnaht des UNTERKRAGENS (4).



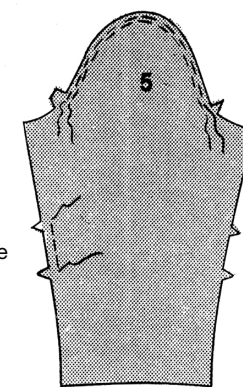
Stecken Sie den Unterkragen an der Halskante des Kleidungsstücks fest, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, hinteren Mitten und die GROSSEN Kreise an den Schultern übereinstimmen. Heften Sie, wobei Sie die Halskante des Kleidungsstücks nach Bedarf einschneiden. Nähren Sie.

Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 1 cm zu. Schneiden Sie die Kurven ein.



**3. ÄRMEL**

Um die Kappe von ÄRMEL (5) einzuhalten, heften Sie mit der Maschine 1.5 cm und 1.3 cm von der Schnittkante zwischen den Kerben.



Um die hintere Kante des Ärmels zu versäubern, heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante zwischen den Kerben.

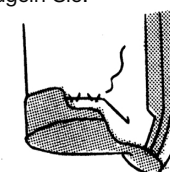


Stecken Sie die Naht im Ärmel. Ziehen Sie die Unterfäden auf und passen Sie die Weite an. Heften. Nähren Sie.

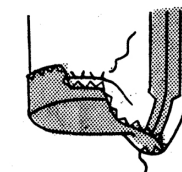
Schlagen Sie einen 4.2 cm Saum an der unteren Kante des Ärmels um. Bügeln Sie. Öffnen Sie den Saum. Schneiden Sie die Nahtzugaben im Saum auf 6 mm zu.

Versäubern Sie bei der ungefütterten Jacke die Schnittkante wie die Oberkante der Taschen.

Setzen Sie den Saum wieder ein und nähren Sie ihn von Hand fest. Bügeln Sie.



GEFÜTTERTE



UNGEFÜTTERTE

Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS in den Armausschnitt, wobei die Kerben, die Achselnähte, die kleinen Kreise und die GROSSEN Kreise an die Schulternaht übereinstimmen. Ziehen Sie die Unterfäden hoch, um die Fülle einzuhalten. Um eine besser aussehende Kappe zu erhalten, halten Sie die Fülle auf jeder Seite des GROSSEN Kreises 1.3 cm vom oberen Rand des Ärmels entfernt. Heften Sie mit der Hand und passen Sie die Fülle gleichmäßig an. Nähren Sie.

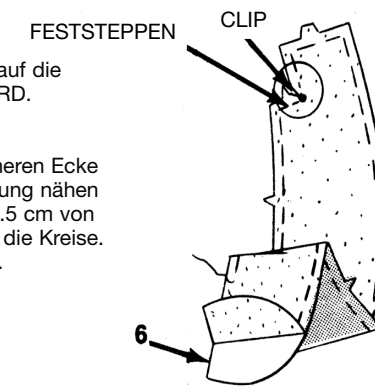


Nähren Sie erneut 1 cm von der Schnittkante unterhalb der Kerben. Beschneiden Sie die Nahtzugaben dicht an der zweiten Naht.

Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.

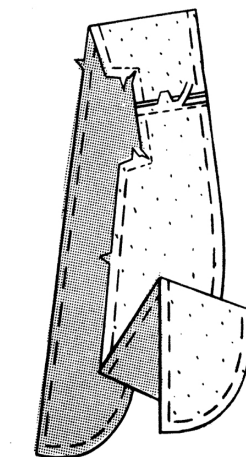
**4. BESATZ UND OBERKRAGEN**

Heften Sie die Einlage auf die LINKE SEITE jedes VORD. BESATZES (6).



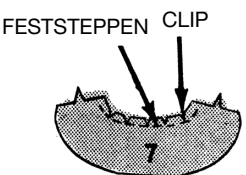
Zur Verstärkung der inneren Ecke jeder vorderen Verkleidung nähren Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante durch die Kreise. Am Kreis einschneiden.

Nähren Sie die rückwärtige Mittelnaht des oberen Kragens, der mit dem vorderen Besatz eine Einheit bildet.



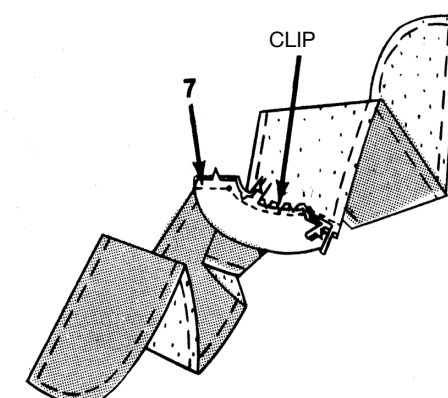
Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.

Um die Nackenkante des RÜCKW. BESATZES (7) festzustebben, nähren Sie mit der Maschine 1.3 cm von der Schnittkante. Schneiden Sie zur Steppnaht ein.



Stecken Sie den RÜCKW. BESATZ (7) an den Schultern und am Halsausschnitt auf die vorderen Besätze, wobei die Kerben, die hintere Mitte und die Kreise übereinstimmen. Heften. Nähren, dabei an Kreisen drehen.

Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 1 cm zu. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu. Schneiden Sie die Kurven ein.



CLIP

7

CLIP

7

CLIP

7

CLIP

7

CLIP

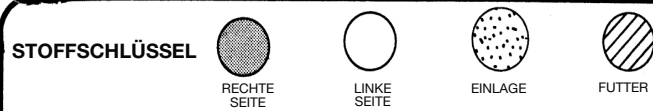
7

CLIP

7

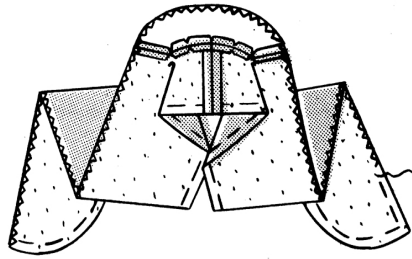
CLIP

7



**8083**

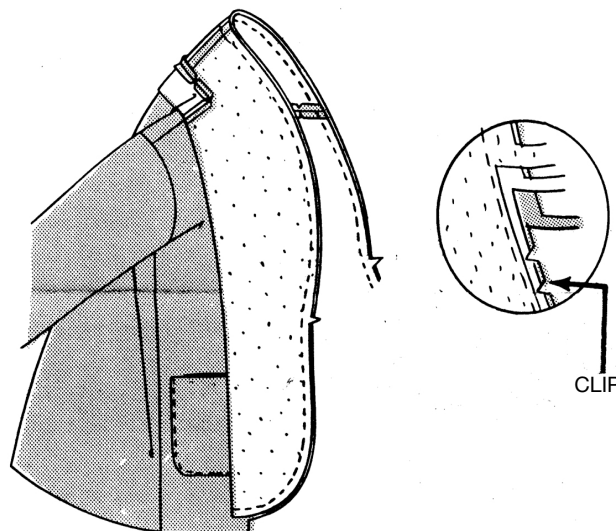
Bei der ungefütterten Jacke die innere Kante der Besätze genauso versäubern wie die obere Kante der Taschen, ohne die Einschnitte zu berücksichtigen.



**5. BESATZ ANNÄHEN - FÜR UNGEFÜTTERTE JACKEN**

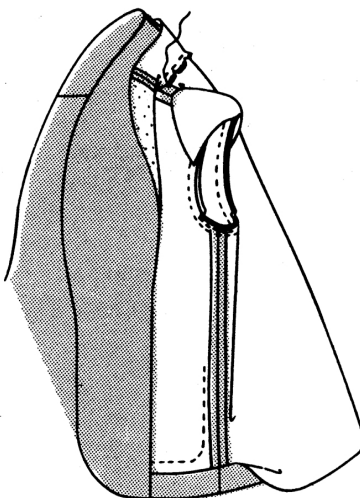
Stecken Sie den oberen Kragen und den Besatz an den unteren Kragen und das Kleidungsstück, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, Schulternähte und Vorderkanten übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie den vorderen Besatz so anpassen, dass er zwischen Einschnitt und hinterer Mitte passt.

GRADIEREN Sie die Nahtzugaben, indem Sie sie in abgestuften Breiten zuschneiden und die Einlage dicht an der Naht feststecken. Schneiden Sie die Kurven ein.

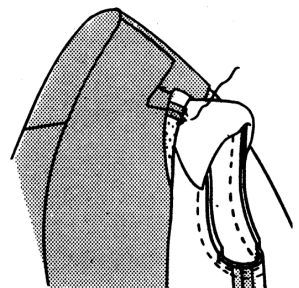


Wenden Sie den Kragen und den Besatz auf die INNENSEITE und schlagen Sie die Unterkante entlang des Saums nach oben. Bügeln Sie.

Nähen Sie die Nahtzugaben am Hals von Hand zusammen.



Steppen Sie mit Kettelstichen den Besatz an den Schulterpolstern.

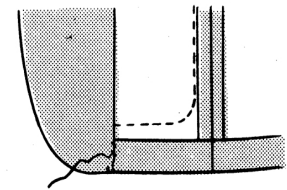
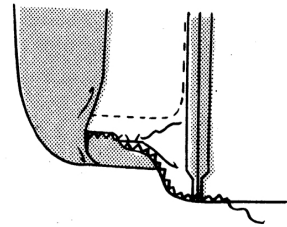


Öffnen Sie den Saum. Schneiden Sie die Nahtzugaben innerhalb des Saums auf 6 mm zu.

Versäubern Sie die Schnittkante wie die Oberkante der Taschen.

Setzen Sie den Saum wieder ein und nähen Sie ihn von Hand fest. Bügeln Sie.

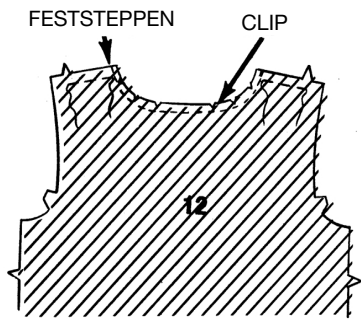
Säumen Sie die Innenkante des Besatzes an den Saum.



**6. FAKULTATIVES FUTTER**

Die Schulterkanten des RÜCKW. FUTTERS (12) wie für das Rückenteil einhalten.

Um die Nackenkante des rückw. Futters abzusteppen, nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante entfernt. Schneiden Sie zur Steppenart ein.

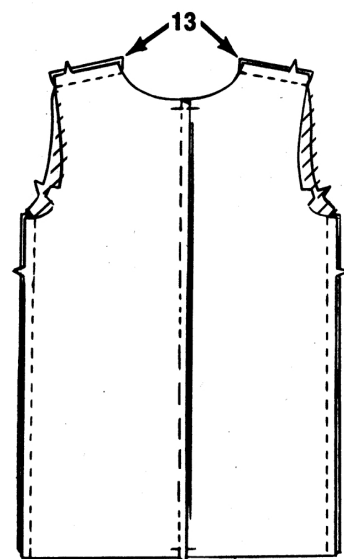
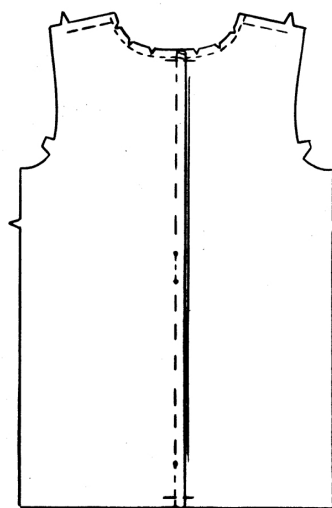


Um eine Falte im rückw. Futter zu machen, falten Sie das Rückenteil in der Mitte RECHTS AUF RECHTS zusammen. Heften Sie entlang der Falllinie. Nähen Sie entlang der gepunkteten Linien von der Ober- und Unterkanten zu den Kreisen und zwischen den Kreisen.

Bügeln Sie die Falte zu einer Seite. Heften Sie über die obere und untere Kante der Falten.

Stecken Sie jedes VORD. FUTTER (13) n den Schultern auf das Rückenteil. Ziehen Sie die Unterfäden auf und passen Sie die Weite an. Heften. Nähen Sie.

Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an die Vorderteile.



Um die Kappe und die hintere Kante des ÄRMELS (FUTTER) (5) wie bei den Ärmeln einzuhalten.

Stecken Sie die Naht im Ärmel. Ziehen Sie die Unterfäden auf und passen Sie die Weite an. Heften. Nähen Sie.

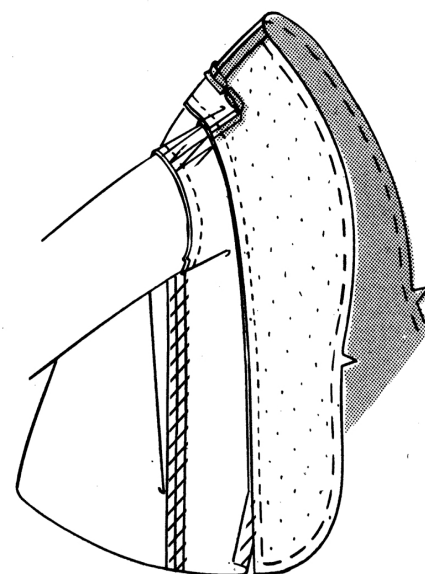
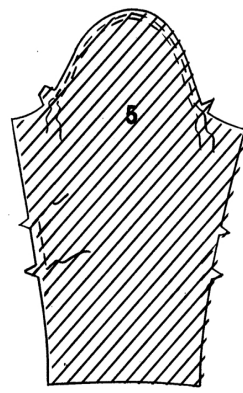
Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS in den Armausschnitt, wobei die Kerben, die Achselnähte, die kleinen Kreise und der GROSSEN Kreis an die Schulternaht übereinstimmen. Ziehen Sie die Unterfäden hoch, um die Fülle einzuhalten. Heften, dabei die Weite gleichmäßig einstellen. Nähen Sie.

Nähen Sie erneut 1 cm von der Schnittkante unterhalb der Kerben. Beschneiden Sie die Nahtzugaben dicht an der zweiten Naht.

Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.

Stecken Sie den oberen Kragen und den Besatz an das Futter RECHTS AUF RECHTS, wobei die Nähte, Kerben und die hintere Mitte übereinstimmen. Nähen Sie so, dass es zwischen der Kerbe und Schulternaht passt, und beginnen und enden Sie 15 cm von den Unterkanten entfernt.

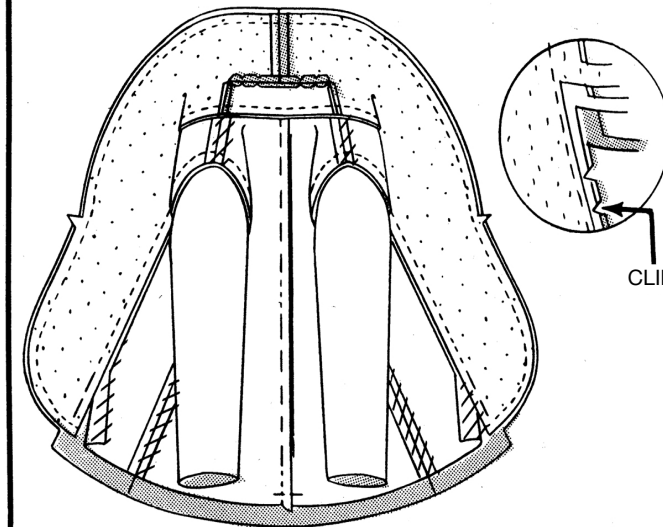
Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Futter.



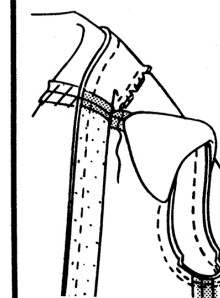
**7. BEFESTIGEN VOM BESATZ UND FUTTER FÜR GEFÜTTERTE JACKE**

Stecken Sie Besatz/Futter RECHTS AUF RECHTS auf die Jacke, wobei Kerben, Mitten und Nähte übereinstimmen. Feststecken. Nähen Sie, wobei Sie den Besatz zwischen Kerbe und hinterer Mitte anpassen.

GRADIEREN Sie die Nahtzugaben. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu. Schneiden Sie die Kurven ein.



Wenden Sie den Besatz und das Futter auf die INNENSEITE und wenden Sie die untere Kante entlang des Saums weiter nach oben. Bügeln Sie.



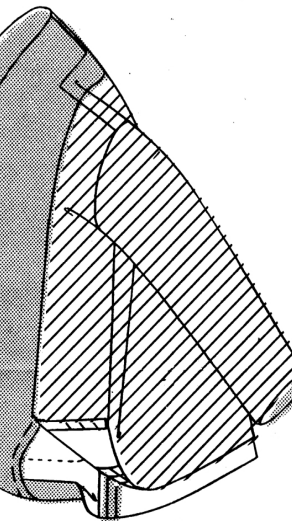
Heften Sie das Futter an den Schulterpolstern und an den Unterarmkurven fest.



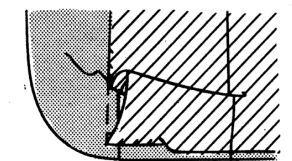
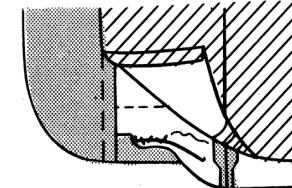
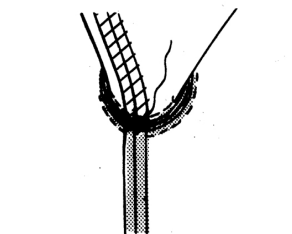
Öffnen Sie den Saum. Schneiden Sie die Nahtzugaben im Saum auf 6 mm zu.

Setzen Sie den Saum wieder ein und nähen Sie ihn von Hand fest. Bügeln Sie.

Schlagen Sie die untere Kante des Futters um 1.5 cm um und steppen Sie 1.5 cm über die Schnittkante des Saums. Die zusätzliche Länge bildet eine Falte an der unteren Kante, um zu verhindern, dass das Futter zieht. Bügeln Sie die Falte nach unten. Säumen Sie die Vorderkante des Futters fest.



Nähen Sie die Nahtzugaben am Hals von Hand zusammen.



Schlagen Sie an der Unterkante jedes Ärmelfutters 1.5 cm nach unten und säumen Sie 1.5 cm über die Schnittkante des Ärmels. Die zusätzliche Länge bildet eine Falte an der unteren Kante, um Futter am Ziehen zu hindern. Bügeln Sie die Falte nach unten.



**8. ABSCHLUSS**

**KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE**

Machen Sie ein Knopfloch im RECHTEN Vorderteil an der Markierung.

Legen Sie das RECHTE Vorderteil über das LINKE, sodass die Mitten passen. Markieren und nähen Sie den Knopf unter dem Knopfloch.

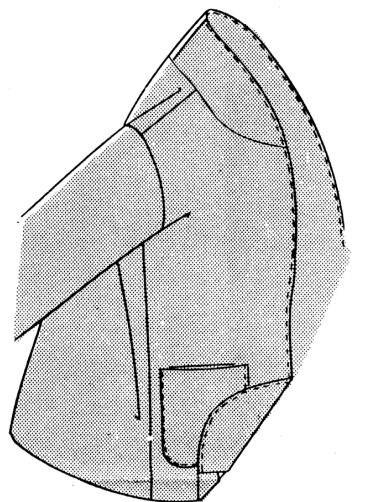
**OPTIONALES KANTENNÄHEN, FESTON ODER ÜBERWENDLICHSTITCH**

HINWEIS: Wählen Sie eine der folgenden Methoden, um die Außenkanten der Jacke abzuschließen.

**Methode #1**

Versäubern Sie die Außenkanten mit einem Kantenstich, wobei Sie an der Innenkante des vorderen Besatzes beginnen und aufhören.

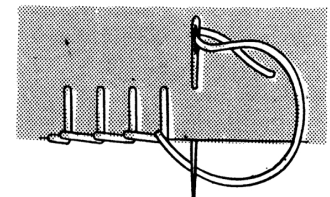
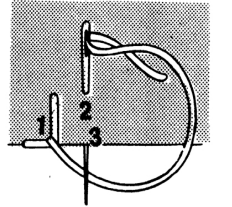
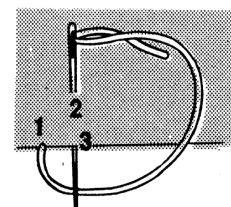
Nähen Sie beim Kantenstich auf der AUSSENSEITE dicht an den fertigen Außenkanten des Vorderteils.



**Methode #2**

Versäubern Sie die Außenkanten mit einem Festonstich, indem Sie an der LINKEN Innenkante des Vorderteils beginnen und von LINKS nach RECHTS arbeiten.

Für den Festonstich fädeln Sie eine lange Nadel mit fünf (5) Fäden Stickgarn ein. Bringen Sie die Nadel bei 1 (fertige Kante) hoch. Bei 2 (gewünschter Abstand zur fertigen Kante) einstecken, dann bei 3 (direkt unter der fertigen Kante) aussteigen und die Nadel durch die vom Faden gebildete Schlinge ziehen. Wiederholen Sie den Vorgang und achten Sie dabei auf gleichmäßige Stiche und Abstände.



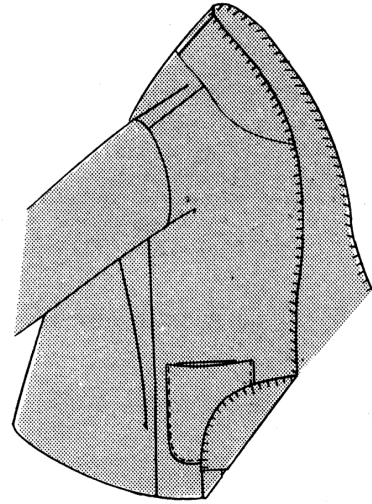
**STOFFSCHLÜSSEL**

RECHTE SEITE    LINKE SEITE    EINLAGE    FUTTER

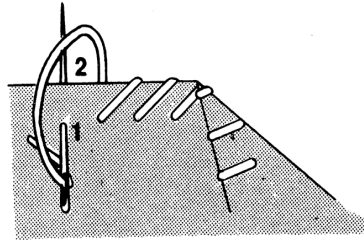
8083

Methode #3

Versäubern Sie die Außenkanten mit einem Überwendlichstich, indem Sie an der LINKEN Innenkante des vord. Besatzes beginnen und von LINKS nach RECHTS arbeiten.



Für den Überwendlichstich fädeln Sie eine lange Nadel mit fünf (5) Fäden Stickgarn ein. Bringen Sie die Nadel bei 1 (fertige Kante) hoch. Stechen Sie bei 2 (gewünschter Abstand zur fertigen Kante) ein und führen Sie die Nadel über die fertige Kante, um den Vorgang erneut zu beginnen. Wiederholen Sie den Vorgang, wobei die Schrägstiche gleichmäßig lang und gleich weit voneinander entfernt sein sollten.



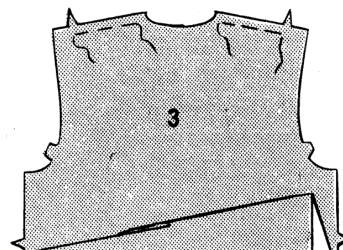
**JACKE C**

**1. TASCHEN**

Wie bei JACKET A ODER B beschrieben, 1. TASCHEN.

**2. NÄHTE UND UNTERKRAGEN**

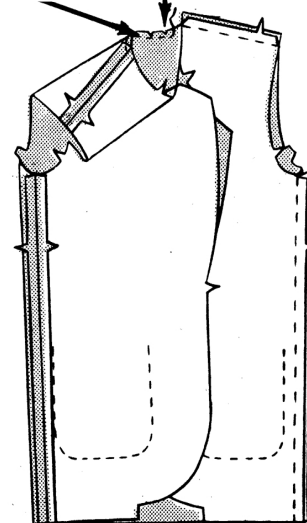
Um die Schulterkanten des RÜCKENTEILS (3) zu versäubern, heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante zwischen der Kerbe und der Halsnahtlinie.



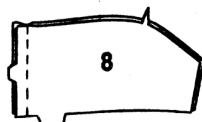
Stecken Sie das Rückenteil an den Schultern an die Vorderteile. Ziehen Sie die Unterfäden auf und passen Sie die Weite an. Heften. Nähen Sie.

Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an die Vorderteile.

Um den Halsausschnitt festzustoppen, nähen Sie mit der Maschine 1.3 cm von der Schnittkante entfernt zwischen den Kreisen. Schneiden Sie zur Steppnaht ein.



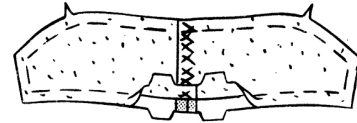
Nähen Sie die rückwärtige Mittelnaht des UNTERKRAGENS (8).



Lappen Sie die rückwärtigen Kanten des UNTERKRAGENS (EINLAGE) (8) 3.2 cm. Mit Kettelstichen steppen Sie oder nähen Sie mit der Maschine zusammen.



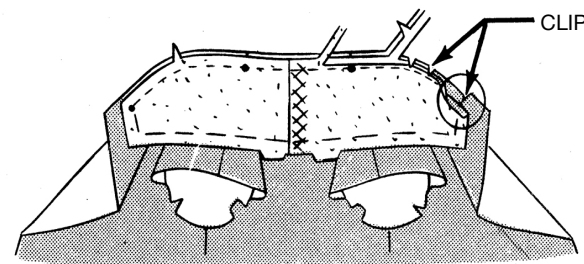
Heften Sie die Einlage auf die LINKE SEITE des Unterkragens.



Stecken Sie den Unterkragen an der Halskante des Kleidungsstücks fest, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, hinteren Mitten, die kleinen Kreise und die GROSSEN Kreise an den Schulternähten übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Kreisen.

Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.

Schneiden Sie zu den kleinen Kreisen an den Vorderteilen ein. Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 1 cm von der Steppnaht zu. Schneiden Sie die Kurve ein.



**3. ÄRMEL**

Wie bei JACKE A ODER B beschrieben, 3. ÄRMEL.

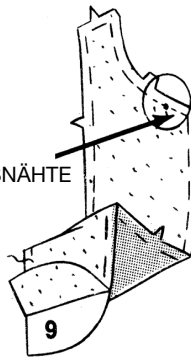
**4. BESATZ UND OBERKRAGEN**

**OBERKRAGEN UND BESATZ**

Heften Sie die Einlage auf die LINKE SEITE jedes VORD. BESATZES (9).

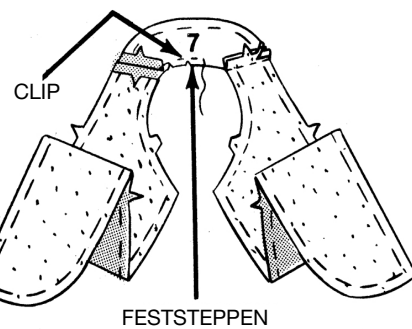
VERSTÄRKUNGSNÄHTE

Zur Verstärkung der Halskante jedes vorderen Besatzes nähen Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante durch die Kreise.

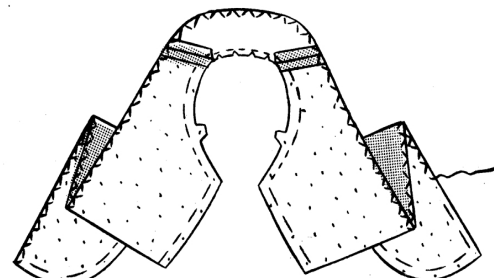


Nähen Sie den RÜCKW. BESATZ (7) an den Schultern an den vorderen Besätzen. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.

Steppen Sie den Halsausschnitt zwischen den Kreisen fest. Schneiden Sie zur Steppnaht ein.

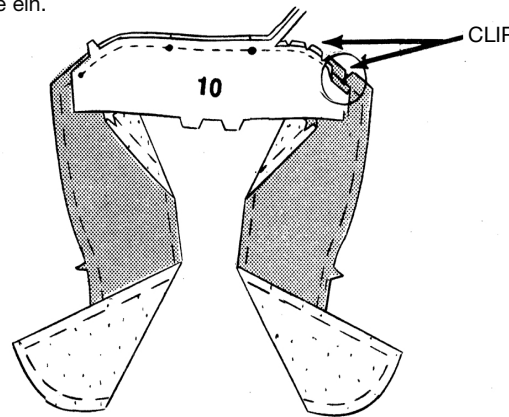


Bei der ungefütterten Jacke die INNERE Kante des Besatzes genauso versäubern wie die obere Kante der Taschen, ohne die Kerben zu berücksichtigen.



Stecken Sie den OBERKRAGEN (10) an der Halskante des Besatzes, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, hinteren Mitten, die kleinen Kreise und die GROSSEN Kreise an den Schulternähten übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Kreisen.

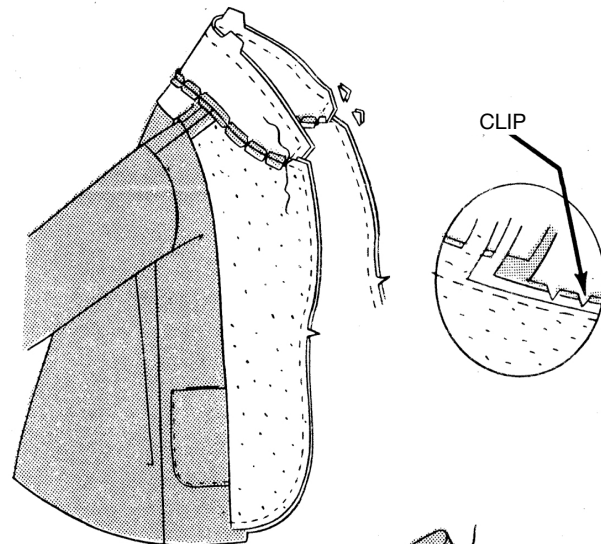
Schneiden Sie zu den kleinen Kreisen am Besatz ein. Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 1 cm von der Steppnaht zu. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu. Schneiden Sie die Kurve ein.



**5. BESATZ FÜR UNGEFÜTTERTERTE JACKE ANNÄHEN**

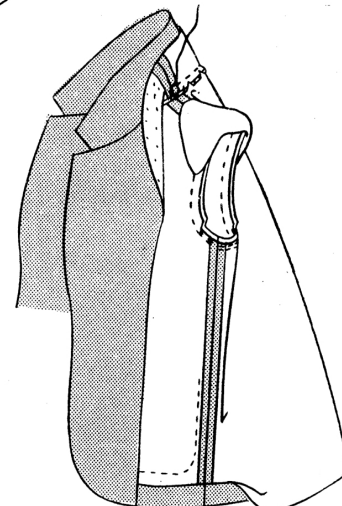
Stecken Sie den Oberkragen und den Besatz an den Unterkragen und die Jacke, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und die hinteren Mitten übereinstimmen. Heften Sie, indem Sie den oberen Kragen und den vorderen Besatz einhalten, damit sie anpassen. Nähen Sie, unterbrechen Sie die Naht an den Kreisen.

Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. GRADIEREN Sie die Nahtzugaben. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu. Schneiden Sie die Kurven ein.

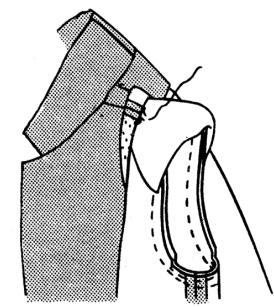


Wenden Sie den Besatz nach INNEN und wenden Sie die untere Kante entlang des Saums nach oben. Bügeln Sie.

Nähen Sie die Nahtzugaben am Hals von Hand zusammen.



Steppen Sie mit Kettelstichen den Besatz an den Schulterpolstern.

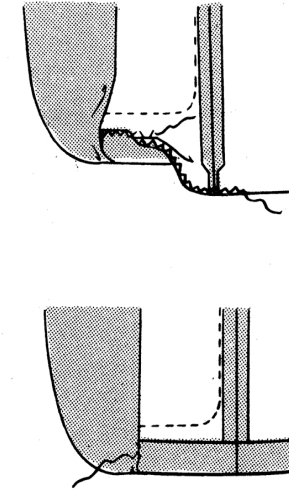


Öffnen Sie den Saum. Schneiden Sie die Nahtzugaben im Saum auf 6 mm zu.

Versäubern Sie die Schnittkante wie die Oberkante der Tasche.

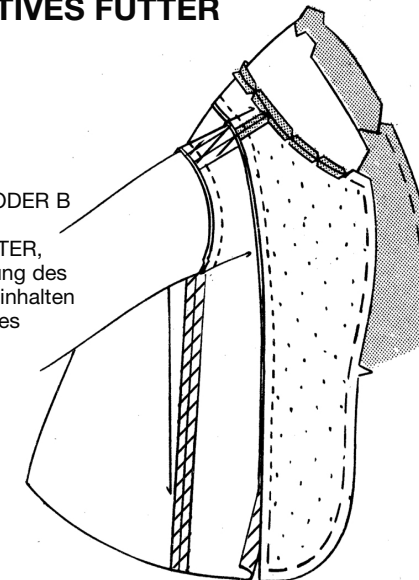
Bringen Sie den Saum wieder an und nähen Sie ihn mit der Hand fest. Bügeln Sie.

Säumen Sie die Innenkante des Besatzes an den Saum.



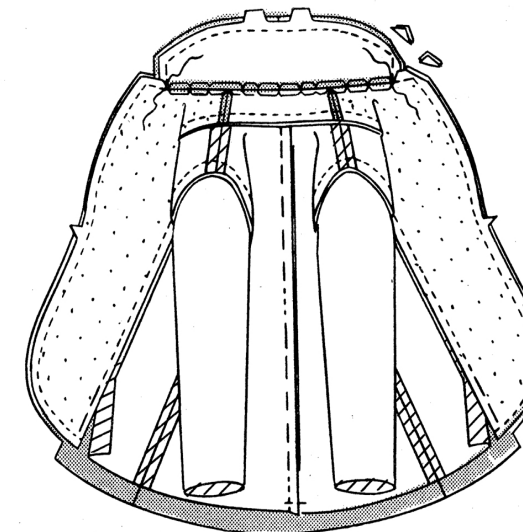
**6. FAKULTATIVES FUTTER**

Wie bei JACKET A ODER B beschrieben, 6. FAKULTATIVES FUTTER, ohne Berücksichtigung des Hinweises auf das Einhalten an der Innenkante des Besatzes.

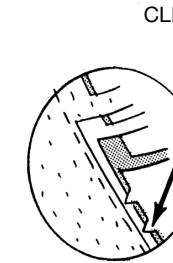


**7. BEFESTIGEN VON BEZUG UND FUTTER FÜR GEFÜTTERTERTE JACKE**

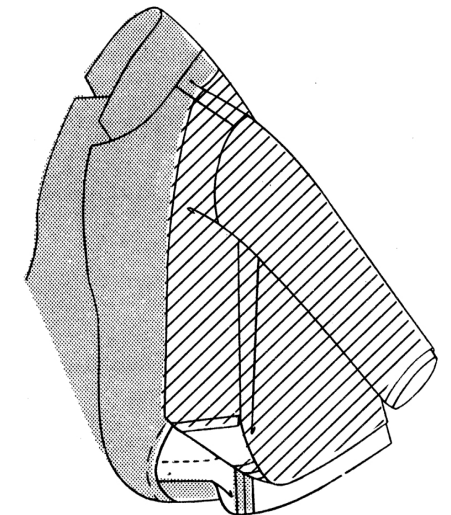
Stecken Sie Besatz/Futter RECHTS AUF RECHTS auf die Jacke, wobei Kerben, Mitten, die kleinen Kreise und Nähte übereinstimmen. Heften Sie, indem Sie den oberen Kragen und die vordere Kante des Besatzes über die Kerbe einhalten, damit sie passen. Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht an den kleinen Kreisen.



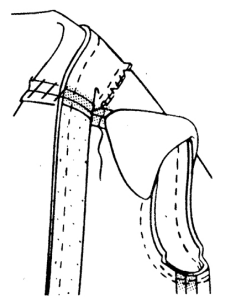
Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. GRADIEREN Sie die Nahtzugaben durch Zuschneiden in abgestuften Breiten und Einlage dicht an der Naht. Schneiden Sie die Kurven ein.



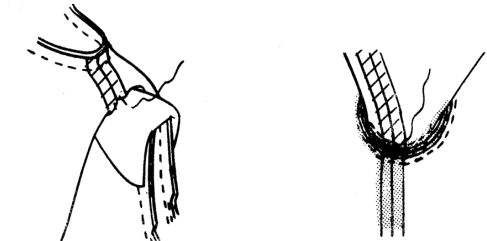
Wenden Sie den Besatz und das Futter auf die INNENSEITE und wenden Sie die untere Kante entlang des Saums weiter nach oben. Bügeln Sie.



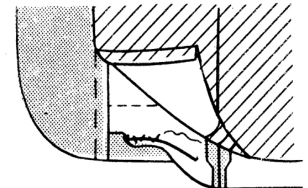
Nähen Sie die Nahtzugaben am Hals von Hand zusammen.



Heften Sie das Futter an den Schulterpolstern und an den Unterarmkurven fest.

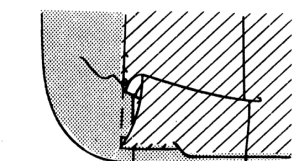


Öffnen Sie den Saum. Schneiden Sie die Nahtzugaben innerhalb des Saums auf 6 mm zu.

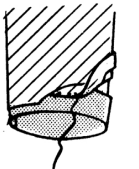


Setzen Sie den Saum wieder ein und nähen Sie ihn von Hand fest. Bügeln Sie.

Schlagen Sie die untere Kante des Futters um 1.5 cm um und steppen Sie 1.5 cm über die Schnittkante des Saums. Die zusätzliche Länge bildet eine Falte an der unteren Kante, um zu verhindern, dass das Futter zieht. Bügeln Sie die Falte nach unten.



Schlagen Sie die untere Kante jedes Ärmelfutters um 1.5 cm um und steppen Sie 1.5 cm über die Schnittkante des Ärmels. Die zusätzliche Länge bildet eine Falte an der unteren Kante, um zu verhindern, dass das Futter zieht. Bügeln Sie die Falte nach unten.



**8. KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE**

Machen Sie ein Knopfloch im RECHTEN Vorderteil an der Markierung.

Legen Sie das RECHTE Vorderteil über das LINKE, sodass die Mitten passen. Markieren und nähen Sie den Knopf unter dem Knopfloch.